cvo//news

Ausgabe Nr. 5-2021/2022

Benefizkonzert für Ukraine-Flüchtlinge am CvO

Pressemitteilung des CvO:
Mehrfach ausgezeichnet sind die jungen Musiker beide - jetzt wollen der international bekannte Pianist Andrey Denisenko und der begnadete Konzert-Gitarrist Leo Zeijl ein Zeichen gegen den Krieg setzen. Gemeinsam spielen sie ein Benefizkonzert zugunsten der Flüchtlinge aus dem Ukraine-Krieg. Am Donnerstag, 7. April um 19 Uhr stehen in der Aula des Carl-von-Ossietzky Gymnasiums in Poppenbüttel unter anderem Stücke von Beethoven, Rachmaninow oder Fernando Sor auf dem Programm.
Der Eintritt für das Benefizkonzert ist frei. Um Spenden wird gebeten. Anmelden kann man sich für diese 3G-Veranstaltung unter der Mail-Adresse des CvOs (Carl-von-ossietzky-gymnasium@bsb-hamburg.de).

Höher, schneller, weiter – Tests für neue CvO-Sportklasse

Wie immer in der Anmeldewoche fanden Anfang Februar die obligatorischen Tests für die neue Sportklasse statt. Auch in diesem Jahr hatten sich wieder viele Kinder angemeldet und auch wie bereits im vergangenen Jahr mussten sie den Test ohne ihre Eltern in der Halle durchführen. Das tat aber der Motivation keinen Abbruch. Nachdem sie beim Lauf-, Koordinations-, Wurf- und Hockeytest Alles gegeben hatten, wurden sie von ihren Eltern vor der Halle in Empfang genommen und bekamen noch am Abend ihre Ergebnisse. Wir freuen uns euch im nächsten Jahr in unserer Sportklasse begrüßen zu können - dann hoffentlich wieder ohne Auflagen.

Theater am CvO – Hurra – Sie spielen wieder!

Endlich durften sie wieder spielen! Die Schüler*innen der Oberstufe des CvO haben sich getraut! Man hat bewusst auf das Rühren der großen Werbetrommel verzichtet, denn es sollte erst einmal vor kleinem Publikum gespielt werden. Auf dem Programm standen folgende Inszenierungen:

-
„Der Club der toten Dichter“ frei nach dem Film von Tom Schulman / Roman von Nancy Kleinbaum
unter Leitung von Frau Wendt
„Carpe diem“ – in Zeiten von Corona, Schulstress und anderen Herausforderungen wird dieses Motto immer wichtiger. Der Theaterkurs des PGW Profils von Herrn Simon hat sich mit dem Buch und Film „Der Club der toten Dichter“ auseinandergesetzt und eine eigene Inszenierung gewagt. Ein coming of age Stück, dessen Fragen nach Selbstverwirklichung, Kritik an der Schule und den Zwängen der Erwachsenenwelt gerade in diesen Zeiten hoch aktuell sind.

„Ach wie gut, dass niemand weiß…“ von Marie Schwarz
Grundkurs Theater unter Leitung von Frau Schildt
Die Märchenwelt droht, von einer Hexe in den Untergang gerissen zu werden. Die Märchenfiguren müssen nicht nur einen Kampf gegen die Hexe führen, sondern auch gegen die Zeit! Werden Sie jemals wieder ein Märchen lesen können?

„Romi und Julia“ nach Shakespeare
Theaterkurs Bilinguales Profil Crossing-Borders unter Leitung von Frau Schildt
Gesellschaftskritik, gigantische Spannung und eine modernisierte Inszenierung? Die Adaption „Romi und Julia“ des Shakespeare-Dramas bot eine erfrischende Mischung von sozialpolitischer Aufklärung und purem Nervenkitzel: Ein homosexuelles Pärchen stellt sich gegen die konservativen Normen ihrer Familien und wird durch die Intoleranz in ihrer Umgebung allmählich in den Ruin getrieben.

„Habe nun ach! ein Baby im Bauch“ - Gretchens Fragen
Theaterkurs des PGW-Profils unter Leitung von Frau Berlage
Das von den Schüler*innen selbst geschriebene Stück ging der Frage nach, wie es Gretchen oder einer heutigen Margarete mit einer ungewollten Schwangerschaft geht. Wer trägt die Schuld? Wer hat wen verführt? Die 16 Jungen und Mädchen des PGW-Profils haben versucht, in einer Gerichtsverhandlung die verschiedenen Konflikte einer jungen Liebesbeziehung zu zeigen und dadurch die Geschichte Faust neu zu lesen.

Es fühlte sich für alle Beteiligten noch etwas befremdlich an nach so langer Zeit wieder live vor Publikum zu spielen. Aber alle waren sich einig, dass es sehr viel Spaß gemacht hat!